

*aktiv*  
*Verein 60 plus*  
*Riggisberg*

# **Jahresbericht**

## **2023**

# Jahresbericht 2023

## Vorwort der Präsidentin

Sein grösstes und prachtvollstes Lebenswerk, das Triptychon - WERDEN • SEIN • VERGEHEN - welches Giovanni Segantini in seinem kurzen Leben als letztes schuf, symbolisiert den Verlauf unseres Daseins, eingebettet in den Kreislauf der Natur.

In der Jugend entwickeln und entfalten wir unsere wunderbaren, schlummernden Lebenskräfte. Der Körper befähigt uns, während des Berufslebens die gesteckten Ziele und vielfältigen Aufgaben zu bewältigen. Das geht meistens auch gut, bis wir zu einem weiteren Lebensabschnitt, nämlich dem Altern, vorrücken. Es wird uns früher oder später bewusst, dass wir auch im obenerwähnten Kreislauf der Natur eingebettet sind. Unsere Kräfte lassen langsam nach; der Körper tut uns kund, dass es ihm Mühe macht, alle an ihn gestellten Anforderungen noch gut zu erfüllen. Seiner Leistungen werden wir uns jetzt dankbar bewusst und schenken ihm die nötige Aufmerksamkeit. Wir treten kürzer, gönnen uns die nötige Ruhe und nehmen gerne die heutige medizinische Unterstützung in Anspruch.

Freuen wir uns an unserem *Verein 60 plus Riggisberg!* Er bietet uns ein vielfältiges, uns angepasstes Angebot und vermittelt uns Lebensqualität, ein schönes Zusammengehörigkeitsgefühl in einer grossen, starken Gemeinschaft.

In diesem Sinne möchte ich alle unsere Mitglieder ermuntern, noch vermehrt an unserem Vereinsleben aktiv teilzunehmen.

Rosette Eicher

## Aus dem Vorstand

Wir haben in diesem Jahr die Vereinsgeschäfte an fünf Sitzungen erledigt, nebst all den Nebenarbeiten, die zu einer Vorstandstätigkeit gehören. An dieser Stelle möchten wir der Gemeinde dafür danken, dass sie uns ein Sitzungszimmer im Gemeindehaus zur Verfügung stellt. Mitte November fand erneut der jährliche Erfahrungsaustausch unter den Gruppenleitenden im Restaurant Adler statt.

Es war ein Jahr mit vielen Veränderungen: die Neubesetzung des Vorstands, welcher sich wieder organisieren und mit den neu geschaffenen Ressorts auseinandersetzen musste. Ebenfalls haben wir eine Online-Vereinssoftware namens ClubDesk eingeführt. Dies stellte uns auch vor neuartige Herausforderungen.

Heinz Hirter hat sich entschieden, uns nach einem Jahr Vorstandsarbeit zu verlassen. Ihm gebührt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Hans Böhlen, Gruppenleiter Stamm Brunnen, ist im Frühling 2023 zurückgetreten. Lieber Hans, für deinen Einsatz möchte ich mich an dieser Stelle bei dir recht herzlich bedanken.

An der kommenden Hauptversammlung werden wir als neues Vorstandsmitglied Thomas Kurmann vorschlagen. Peter Frei stellt sich an seiner Stelle als Revisor zur Verfügung.

Im Oktober besuchte ich die Kantonale Netzwerktagung "Einsamkeit und soziale Teilhabe"; u.a. mit einem interessanten Referat über "Die Babyboomer erfinden das Alter neu" (Ansprüche, Bedürfnisse und künftige Herausforderungen).

Ich möchte es an dieser Stelle nicht unterlassen, den Vorstandsmitgliedern für die konstruktive Zusammenarbeit bei all den vielseitigen Aufgaben zu danken.

## Mitgliederbestand

Ende 2023 zählte unser Verein 150 Personen, das sind 66 Einzel- und 42 Paarmitgliedschaften. Ferner gaben 4 Mitglieder ihren Austritt (Wegzug); dafür konnten wir 12 Neueintritte verzeichnen.

Ein grosses Dankeschön richte ich an euch alle, die unseren Verein in irgendeiner Weise unterstützten und für das mir und dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen. Ich blicke auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück und weiss es zu schätzen, dass ich eure Präsidentin sein darf.

## Unsere Aktivitäten

### Velofahren

Erich Helwin konnte 4 von 5 geplanten Touren mit dem E-Bike durchführen. Highlight der Saison war die Fahrt rund um den Murtensee. Erich konnte bis zu 10 Teilnehmende für seine Ausflüge gewinnen - toll.

### Wandern

Urs Stoller konnte alle 6 Wanderungen planmässig realisieren, da der Wettergott es recht gut mit ihm meinte. Die absolvierten Wanderungen stellten auch immer wieder ein gesellschaftliches Ereignis dar, weil dabei der Gedankenaustausch nie zu kurz kam. Durchschnittlich nahmen 17 Personen daran teil.

### Skifahren

Alle 4 geplanten Skitage konnte Heinz Hirter bei guten Wetterbedingungen leiten. Er durfte durchschnittlich an die 6 Teilnehmende begrüßen, was für ihn sehr erfreulich war. Das gute Wetter wirkte sich dementsprechend auch auf die Stimmung und Zufriedenheit aus.

### Schneeschuhwandern

Rosette Eicher (Organisation) und Paul Hirschi (Leitung) konnten die geplanten Touren verwirklichen mit 11 bzw. 5 Teilnehmenden. Der 3. Trail (Oeschinensee) fand wegen prekären Schneeverhältnissen halt dann ohne Schneeschuhe statt.

### Jassen

Die Jassrunden waren recht gut besucht, es machten dabei 4 - 12 Personen mit. Diese Jassnachmittage im Restaurant Adler verliefen jeweils gemütlich und harmonisch.

Christian Dähler wird das Jassen im gewohnten Rahmen weiterführen. Über weitere spielbegeisterte Seniorinnen und Senioren würde er sich freuen.

### Stamm Brunnen

Hans-Peter Hertig stellte sich ab April neu als Gruppenleiter zur Verfügung. Jeden 2. Samstag trafen sich 8 - 14 Männer im Restaurant Brunnen zum Austausch und Diskutieren. Die Gruppe hat entschieden, sich im 2024 wieder im Restaurant Adler (Säli) zu treffen um dort ungestörter zu sein.

## Donnschtig Stamm

Am Stamm im Café Glücklicher und abwechslungsweise im Säli vom Restaurant Adler nahmen wöchentlich interessierte Frauen teil. Erika Stoller wird den Donnschtig Stamm in bisheriger Form weiterführen. Erwähnenswert war auch wieder das gemeinsame Treffen der beiden Stämme im Pavillon Rüti mit etwa 30 Teilnehmenden. Der Anlass verlief sehr gemütlich und fröhlich.

## Kochen für Männer 60 plus

Nach einer längeren Pause fanden dieses Jahr total 6 Kochabende statt. Die Leitenden Rosmarie Blatter und Daniel Brönnimann sowie die Herren Köche hatten offensichtlich grossen Spass an diesem Angebot.

Liebe Leiterinnen, liebe Leiter, habt vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz. Ich hoffe, auch in Zukunft auf eure grosse Hingabe zählen zu können.

## Veranstaltungen / Besichtigungen

- ▶ Schutz Rettung Bern: Betriebsführung der Berufsfeuerwehr in Bern
- ▶ Mit Volldampf zum Minigolf am Thunersee; Schifffahrt nach Oberhofen u. Minigolffpartie
- ▶ Führung durch die Freiburger Altstadt mit Besuch der Kirche des Franziskanerklosters
- ▶ Buchvernissage "Riggisberg - Vier Zeitbilder" Autor: Ueli Eicher
- ▶ Referat "Sturzprävention" mit Frau Katrin Lerch, von "Zwäg ins Alter"; Bewegung mit Annarös Tschirren und Käthi Nussbaum, Leiterinnen Altersturnen
- ▶ Begegnungen und Beobachtungen im heilig-unheiligen Land; Christoph Jungen berichtet über seine vielen Reisen nach Israel und Palästina

Auch dieses Jahr konnten wir für die obigen Anlässe wieder qualifizierte Referenten gewinnen. Die Teilnehmerzahlen an den Veranstaltungen und Besichtigungen waren erfreulich hoch.

## Dank

Nochmals möchte ich all jenen herzlich danken, die sich im 2023 wieder um den *Verein 60 plus Riggisberg* verdient gemacht haben.

Riggisberg, 5. Januar 2024

Rosette Eicher  
Präsidentin *Verein 60 plus Riggisberg*

Vorstandsmitglieder:

Rosette Eicher, Präsidentin • Jörg Zenger, Vizepräsident • Willi Waldspurger, Sekretär  
Ursula Rickli, Kassierin • Heinz Hirter, Ressort Anlässe • Peter Jost, Ressort Medien/PR  
Erika Stoller, Ressort Dienstleistungen

